

Inhalt

Die Autorinnen und Autoren _____	10
Einleitung: Gute Arbeit in der Krise – Ein Zukunftsprojekt _____	17

Gute Arbeit in der Krise: Beiträge zur arbeitspolitischen Strategiedebatte

Berthold Huber

Ein gutes Leben ist ohne gute Arbeit nicht denkbar – Leistungs- und Arbeitszeitpolitik unter den Bedingungen der Krise _____	23
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----

Lothar Schröder

Gute Arbeit – ein erfolgreiches Projekt vor neuen Herausforderungen _____	30
---------------------------------------------------------------------------	----

Klaus Pickshaus/Hans-Jürgen Urban

Krisenopfer Gute Arbeit? Gewerkschaftliche Arbeitspolitik in der Krise des Finanzmarkt-Kapitalismus _____	39
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----

Gerd Peter

Wirtschaftsdemokratie und Arbeitsgestaltung – Neuinterpretation und Aktualität des HdA-Programms _____	54
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------	----

Eberhard Ulich

Aus Erfahrung lernen _____	66
----------------------------	----

Nico Dragano

Gesunde Arbeit in Zeiten der Wirtschaftskrise: Mögliche Folgen aktueller wirtschaftlicher Trends für die Verbreitung arbeitsbedingter Erkrankungen _____	76
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----

Gute Arbeit – Die europäische Dimension

Rolf Gehring

Die Europäische Arbeits- und Gesundheitsschutzpolitik: Lage und Perspektiven _____	87
---------------------------------------------------------------------------------------	----

Klaus Dräger

Gute Arbeit, Krise & Europa: Gewerkschaftliche Strategiefragen _____ 100

Hartmut Seifert

Flexicurity mit Elementen Guter Arbeit anreichern _____ 115

DGB-Index Gute Arbeit: Zentrale Befunde und Debatten

Dietmar Hexel

Gute Arbeit wirkt nachhaltig

Die Ergebnisse der bundesweiten Repräsentativumfrage
zum DGB-Index 2009 sprechen eine deutliche Sprache _____ 127

Ralf Stuth

Raubbau an der Gesundheit – Der DGB-Index Gute Arbeit 2009
fördert wenig erfreuliche Fakten zum niedrigen Krankenstand zutage _____ 139

Yasmin Fahimi/Holger Kloft/Klaus Pickshaus/Hans-Joachim Schulz

Wie ernst ist das Urteil der Beschäftigten zu nehmen?

Zur öffentlichen Auseinandersetzung über den DGB-Index Gute Arbeit _____ 149

Branchenanalysen, gewerkschaftliche Aktionen

Wolfgang Rhode

Gute Arbeit und Innovation im Maschinenbau _____ 161

Monika Brandl

»Gute Arbeit« im Dienstleistungssektor _____ 174

Uwe Foullong

ver.di-faire-Arbeit-Initiativen in den Finanzdienstleistungen: Wie neues
Management krank macht und wie Aktive erste Antworten finden _____ 184

Herbert Bludau-Hoffmann/Roman Eberle/

Klaus Holz-Skibinski/Uwe Spadzinski

Gute Arbeit und Faire Arbeit im Finanzdienstleistungssektor _____ 191

ver.di-Team Faire Arbeit

faire-arbeit.finanzdienstleistungen – Initiativen in ver.di für Gute
und Faire Arbeit _____ 201

Christiane Benner/Andrea Fergen

Gute Arbeit im Büro – Eine Initiative der IG Metall _____ 214

Monika Lersmacher/Rolf Satzer

Vom klassischen Arbeitsschutz zum ganzheitlichen Arbeits-
und Gesundheitsschutz im Betrieb: 20 Jahre Tatort Betrieb der
IG Metall Baden-Württemberg _____ 230

Yasmin Fahimi

Kann die Chemie mehr? Gute Arbeit in der chemischen Industrie _____ 242

Holger Kloft/Klaus Schroeter

Gute Arbeit in der Ernährungswirtschaft und im Hotel- und Gast-
stättengewerbe – Eine Sonderauswertung des DGB-Index Gute Arbeit ____ 254

Ute Brutzki/Claudia Dunst

Gute Arbeit von Männern und Frauen und Work-Life-Balance in der
betrieblichen Praxis: Beispiele aus Handel und Versicherungen _____ 269

Karina Becker/Ulrich Brinkmann/Thomas Engel/Rolf Satzer

Beteiligung in der Gefährdungsbeurteilung –
Der Weg zu einem nachhaltigen Gesundheitsmanagement _____ 282

Günter Kasch

Prekäre Welt-Arbeit und neue Ansätze globaler Solidarität für
»Menschenwürdige Arbeit« _____ 298

Ines Roth

Die Arbeitsqualität in der TK-Branche _____ 308

Cornelia Brandt

Mobile Arbeit – Gute Arbeit? Arbeitsqualität und Gestaltungsansätze
bei mobiler Arbeit _____ 318

Psychische Belastungen und Arbeitsintensität – Zentrales Problem Guter Arbeit

Elke Ahlers

Arbeit und Gesundheit in schwierigen Zeiten –
Ergebnisse der PARGEMA/WSI-Betriebsrätebefragung _____ 331

Wolfgang Panter

Psychische Gesundheit – eine Herausforderung für Betriebsärzte _____ 353

Petra Müller-Knöß
Psychische Gesundheit bei der Arbeit 363

Hans-Georg Schönwälder
Psychische Belastung: Einbildung oder messbare Realität? 375

Arbeits- und Gesundheitsschutz vor neuen Aufgaben

Marina Schröder
Die gesetzliche Unfallversicherung und ihr Beitrag zu guter Arbeit –
Möglichkeiten und Perspektiven 387

Hanns Pauli
Mehr »Gute Arbeit« durch die Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutz-
strategie? Chancen und aktuelle Herausforderungen 397

Horst Riesenberg-Mordeja/Heinz Fritsche
Staatliches Arbeitsschutzrecht und Unfallversicherungsrecht
im Wettbewerb – Was wollen die Gewerkschaften? 402

Henning Wriedt
Die neue Legislaturperiode des AGS:
Erwartungen an die kommenden vier Jahre 413

Anhang

Die Arbeitswelt von heute

Daten, Schwerpunkte, Trends

Uwe Lenhardt/Joseph Kuhn/Jürgen Reusch

1. Indikatoren Guter Arbeit

1.1 Was ist Gute Arbeit: Trends der Arbeitsqualität nach dem
DGB-Index 432

1.2 Arbeitsbedingungen in Deutschland 434

2. Routinedaten zu Arbeit und Gesundheit

2.1 Arbeitsunfälle: Aktuelle Trends 438

2.2 Krankenstand: Trends und Ursachen der Arbeitsunfähigkeit 443

2.3 Berufskrankheitengeschehen 447

2.4 Arbeitsbedingte Erkrankungen: Trends und Schwerpunkte 450

2.5 Frühinvalidisierungsgeschehen 455

2.6 Kosten arbeitsbedingter Erkrankungen und Frühberentungen 457

3. Infrastrukturdaten	
3.1 Zum Stand der Gefährdungsbeurteilung in den Betrieben _____	461
3.2 Betriebliche Gesundheitsförderung durch Krankenkassen _____	465
3.3 Arbeitszeiten in Deutschland _____	470
3.4 Erosion des Normalarbeitsverhältnisses:	
Prekäre Beschäftigung breitet sich weiter aus _____	474
3.5 Massive Defizite bei alternsgerechter Arbeitsgestaltung _____	479
3.6 Die Balance zwischen Arbeit und Privatleben stimmt nicht _____	485
3.7 Überwachungstätigkeit der Aufsichtsbehörden _____	487
3.8 Aktuelle Rechtsetzung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz _____	489
4. Nützliche Links _____	490

Grafiken und Tabellen können auch von der Internetseite www.gute-arbeit-praxis.de herunter geladen werden.